



11. Amberger Patenttag am 12.02.2016

Innovationen und Schutzrechte Nutzen, Wirkung und Strategie

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

Externe/-r Teilnehmer/-in

Absolvent/-in der OTH

Studierende/-r der OTH

Ich bin damit einverstanden, dass die mit * gekennzeichneten Angaben Eingang in die Teilnehmerliste finden.
Ansonsten bitte diesen Abschnitt streichen.

Frau/Herr*: _____

Name*: _____

Vorname*: _____

Firma*: _____

Straße: _____

Ort*: _____

Tel.-Nr.: _____

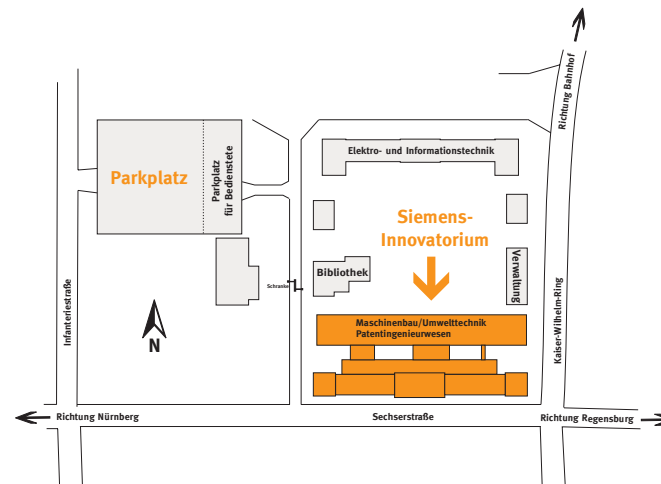
E-Mail: _____

Information und Anmeldung

Dipl.-Ing. (FH) Silke Fersch

OTH Amberg-Weiden
Fakultät Maschinenbau/Umwelttechnik
Kaiser-Wilhelm-Ring 23
92224 Amberg

Telefon: 09621/482-3406
Fax: 09621/482-4599
Mail: s.fersch@oth-aw.de



In Zusammenarbeit mit:



Innovationen und Schutzrechte

Nutzen, Wirkung und Strategie

Freitag, den 12.02.2016
9.00 - 17.00 Uhr

OTH Amberg-Weiden
Siemens Innovatorium
Kaiser-Wilhelm-Ring 23
92224 Amberg

11.



08.30 - 09.00 Uhr	Registrierung Ausgabe der Tagungsunterlagen Kaffee und Tee
09.00 - 09.15 Uhr	Eröffnung und Begrüßung Prof. Dr. Andrea Klug, Präsidentin OTH Amberg-Weiden
09.15 - 09.35 Uhr	Auftaktvortrag Strategische Überlegungen zu Auswahl und Durchsetzung von Schutzrechten in Deutschland Beate Schmidt, Präsidentin BPatG
09.35 - 09.55 Uhr	Auftaktvortrag Das Deutsche Patent- und Markenamt im digitalen Zeitalter Günther Schmitz, Vizepräsident DPMA
09.55 - 10.15 Uhr	Bericht: Angewandte Forschung und Schutzrechte Prof. Dr. Peter Kurzweil
10.15 - 10.45 Uhr	Kaffee/Tee
10.45 - 11.15 Uhr	Patente in der Chemie: Herausforderungen für eine Branche Dr. Udo Meyer
11.15 - 11.45 Uhr	Entwicklung und Schutz: Erfindungen in der Medizintechnik Dr. Jürgen Seidl
11.45 - 12.15 Uhr	Diskussion: Patentfähig, patentierbar versus patentwürdig Dr. Wolfgang Knappe
12.15 - 13.15 Uhr	Mittagsimbiss
13.15 - 13.45 Uhr	Rückblick: Eine kurze Geschichte des Patentwesens Dr. Klaus Max. Häußler
13.45 - 14.15 Uhr	130 Jahre nach Carl Benz: Strategie oder Zufall bei Kfz-Patenten Rolf W. Einsele
14.15 - 14.45 Uhr	Unternehmenspraxis: Erwerb und Durchsetzung von Schutzrechten Wolfgang Roidl
14.45 - 15.15 Uhr	Kaffee/Tee

15.15 - 15.45 Uhr	Rechtsprechung: Aktuelle Fragestellungen bei bekannten Marken Monika Hartlieb
15.45 - 16.15 Uhr	Praxisbericht: Markenschutz im Unternehmen Claudia Meindel
16.15 - 16.45 Uhr	Verwertung: Einsatz von Schutzrechten Bruno Götz
16.45 - 17.00 Uhr	Diskussion und Abschluss

Moderation: Prof. Dr. Andrea Klug



Gastredner/-innen

Beate Schmidt
Präsidentin Bundespatentgericht, München
Günther Schmitz
Vizepräsident Deutsches Patent- und Markenamt, München

Referenten/-innen

Rolf W. Einsele
Patentanwalt, Meissner Bolte & Partner GbR, München
Bruno Götz
TÜV Rheinland Consulting GmbH, Nürnberg
Dr. Klaus Max. Häußler
Vorsitzender Richter am Bundespatentgericht, München
Monika Hartlieb
Richterin am Bundespatentgericht, München
Dr. Wolfgang Knappe
Patentingenieur, Fraunhofer-Gesellschaft, München
Prof. Dr. Peter Kurzweil
Professor, OTH Amberg Weiden
Claudia Meindel
Head of Intellectual Property, Euro-Triumph GmbH, München
Dr. Udo Meyer
Senior Vice President, Gopal Intellectual Property, BASF SE, Ludwigshafen
Wolfgang Roidl
European Patent Attorney, Kronen AG, Neutraubling
Dr. Jürgen Seidl
Patentprüfer und Gruppenleiter, Deutsches Patent- und Markenamt, München

Teilnehmerkreis

Die Tagung richtet sich an:
- Mitarbeiter/-innen von Patentabteilungen, Patentsachbearbeiter/-innen und -referent/-innen
- Mitarbeiter/-innen von Rechtsabteilungen
- sonstige Mitarbeiter/-innen, die sich mit Fragen des Gewerblichen Rechtsschutzes befassen.

Tagungsziel

Erfolgreiche Innovationen schaffen Wachstum, Beschäftigung und Lebensqualität - und bedürfen deshalb eines wirksamen Schutzes. Ob und wie diese Absicherung erfolgen kann, hängt von verschiedenen rechtlichen und auch strategischen Faktoren ab. Die Tagung zeigt die erforderlichen Überlegungen und Schritte auf. So wird thematisiert, wann und in welchen Entwicklungsbereichen Schutzrechte möglich und sinnvoll sind. Eingegangen wird auch darauf, wie das Potential einer Erfindung ermittelt werden kann. Ein weiterer Fokus liegt auf der Entwicklung einer effektiven Schutzrechtsstrategie und auf den hierbei zu klärenden vielfältigen Fragen - beginnend mit dem geeigneten Anmeldezeitpunkt für ein Schutzrecht, weiterführend über die Entscheidung bezüglich der regionalen Ausdehnung des geplanten Schutzes, bis hin zur Verwertung. Angesprochen werden dabei neben den technischen auch die flankierenden Schutzrechte wie Marke und Design.

Tagungsleitung

Prof. Dr. Andrea Klug
Gewerblicher Rechtsschutz, Wirtschaftsprivatrecht
Präsidentin der OTH Amberg-Weiden

Anmeldung

Anmeldung unter Verwendung des Anmeldeformulars bitte bis zum 29.01.2016 per Fax, E-Mail oder Post. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Teilnahmegebühr

150 € für externe Teilnehmer/-innen
100 € für Absolventen/-innen der OTH Amberg-Weiden
25 € für Studierende der OTH Amberg-Weiden
Die Gebühr (inkl. 7% USt.) beinhaltet die Tagungsunterlagen, den Mittagsimbiss sowie die Bewirtung in den Pausen.

Die Teilnahmegebühr bitten wir nach Zugang der Anmeldebestätigung und Rechnung bis zum 29.01.2016 auf folgendes Konto einzuzahlen:
Staatsoberkasse Bayern, Landesbank München
IBAN: DE4270050000001279276, BIC: BYLADEMM
Bitte unbedingt als Verwendungszweck die Rechnungsnummer angeben!

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Nichtteilnahme wird die Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet. Es kann jedoch eine Ersatzperson gestellt werden.